

Checkliste bei Kopflausbefall

Vorgehen:

- Zugelassenes Anti-Laus-Mittel aus der Apotheke holen, bei Kindern bis 12Jahre auch auf Rezept.
- Ein geeigneten Nissen-/Lauskamm (helle Farbe, besser aus Metall, Zinkenabstand kleiner als 0,3 mm) besorgen.
- Kontaktpersonen im Haushalt untersuchen (Methode Auskämmen mit Pflegespülung*).
- Alle Personen im Haushalt, bei denen ein aktiver Befall festgestellt wurde, mit der Methode der eigenen Wahl behandeln.
- Käämme und Bürsten reinigen oder einige Tage weglegen.
- Kontaktpersonen außerhalb der Familie informieren.
- Kindergarten/Schule informieren.
- Behandlung durchführen.

Behandlungsschema:

- **Tag1:** Mit einem Anti-Laus-Mittel behandeln und anschließend nass auskämmen mit Pflegespülung.
- **Tag 5:**Auskämmen mit Pflegespülung, um früh nachgeschlüpfte Larven zu entfernen, bevor sie mobil sind.
- **Tag 8,9 oder 10:** Wiederholungsbehandlung mit Anti-Laus-Mittel durchführen, um spät geschlüpfte Larven abzutöten und anschließend nass auskämmen mit Pflegespülung.
- **Tag 13:** Kontrolluntersuchung mit Methode Auskämmen mit Pflegespülung.
- **Tag 17:** letzte Kontrolluntersuchung mit Methode Auskämmen mit Pflegespülung.

Mögliche Fehler in der Behandlung, die das Überleben nicht nur von Eiern, sondern auch von Larven oder Läusen begünstigen, sind

- zu kurze Einwirkzeiten,
- zu sparsames Ausbringen des Mittels,
- eine ungleichmäßige Verteilung des Mittels,
- eine zu starke Verdünnung des Mittels in tiefend nassem Haar,
- das Unterlassen der Wiederholungsbehandlung!

Außerdem kann in seltenen Fällen eine Unempfindlichkeit der Läuse für das verwendete Mittel bestehen. Es sollte deshalb gewechselt werden, wenn die oben genannten Fehlerquellen ausscheiden. Immer aber die Packungsbeilage sorgfältig beachtet werden!

Auskämmen mit Pflegespülung

Die Haare werden wie üblich mit Shampoo gewaschen. Danach werden sie mit handelsüblicher Pflegespülung eingeschäumt. Hierdurch können sich die Läuse nicht mehr bewegen und die Pflegespülung erleichtert das Durchkommen mit dem feinen Kamm. Kämmen Sie mit einem geeigneten Kamm sorgfältig Strähne für Strähne und streichen Sie den Kamm auf einem hellen Tuch aus. Auf dem Tuch finden Sie bei Befall die Kopfläuse. Mit dieser Methode sollten Sie außerdem den Behandlungserfolg ihrer Läusebehandlung prüfen. Finden Sie am Tag nach der Behandlung noch lebende ausgewachsene Läuse - nach dem Trocknen kommt wieder Leben in die Tierchen auf ihrem Tuch - ist die Behandlung fehlgeschlagen. Dann bitte die Fehlermöglichkeiten überprüfen.